

Auszug aus

Goethe goes Rock'n'Roll

FAUST

Die Rockoper



HEXEN-EINMALEINS

Du mußt verstehn!
Aus Eins mach Zehn,
Und Zwei laß gehn,
Und Drei mach gleich,
So bist du reich.

Verlier die Vier!
Aus Fünf und Sechs,
Mach Sieben und Acht,
So ist's vollbracht:
Und Neun ist Eins,
Und Zehn ist keins.
Das ist das Hexen-Einmaleins.

So sagt die Hex!

10	2	3	(15)
0	7	8	(15)
5	6	4	(15)
(15)	(15)	(15)	



Mephisto schleppt jetzt Faust durch das wilde Leben und führt ihn in die Hexenküche. Mephisto bestellt für Faust „ein Glas von dem bekannten Saft“.
Die Hexe kocht den Saft und singt dabei eine Beschwörungsformel.
Man kann den Text so interpretieren, dass dies die obenstehende Matrix ergibt.
Mit dem letzten Ausdruck „Und Neun ist eins, und Zehn ist keins“ ist gemeint, dass Neun eine Quadratzahl ist, Zehn aber keine Quadratzahl, oder auch, dass mit der neunten Zahl die Sache vollständig ist, und die zehnte Zahl nicht mehr gebraucht wird. Hierbei handelt es sich um ein magisches Quadrat, weil die Summe der Zahlen über alle Zeilen, Spalten und auch eine Diagonale jeweils 15 ergibt.
Möglicherweise handelt es sich auch um eine Interpretation der neun Symbole von Pythagoras: 1=Gott, 2=Teufel, 3=Trinität, 4=Materie, 5=Sexualität, 6=Ehe, 7=Geburt, 8=Gerechtigkeit, 9=Geist

(Ab Zeilen-Nr. 2540)

„Mit Text und Handlung originalgetreu nach Goethe“ erlebe man hier „das Kulturspektakel für jung und alt.“ Vor allem einem jungen Publikum wird damit Goethes Faust I auf eine besondere Weise erschlossen.

... Damit reiht sich Volz ein unter namhafte Komponisten, die sich intensiv mit dem Faust Komplex beschäftigt haben: Spohr, Berlioz, Gounod, Boito, Zöllner, Busoni, Schnittke.

Dr. Bernd Mahl, Präsident der Internationalen Faust-Gesellschaft

Immerhin geht es um Liebe, Sex, Tod und Schuld. Und nun auch um gute Musik. Denn Volz macht aus dem trockenen Faust eine Rockoper, die ihresgleichen sucht.

PluSZ, 2004

... eine Symbiose aus Goethes Texten und moderner Rockmusik, die eine ganz eigene Faszination ausübt. Sie ist bestens geeignet, einem jugendlichen Publikum die Berührungsangst mit dem klassischen Text zu nehmen und selbst eingefleischte Kenner der Materie mit einem ganz neuen „Faust“ zu überraschen.

Freie Presse

Durchweg gelungen, ist „Faust - Die Rockoper“ und hörens Wert selbst für nur Rock- oder für nur Faust-Fans.

Südkurier, 1998



www.faust-rockoper.de



Freigegeben
ab 12 Jahren
gemäß § 14
JuSchG
FSK

IN KOOPERATION MIT
POPVIRUS

Hauptfilm

Ländercode

Tonspur

Typ



DVD9

Deutsch

Extras



DVD5

Deutsch

ISBN: 978-3-86735-302-1 | Order No.: 231655 | PC: 356

(p) Xdra Productions | (c) Membran Music Ltd.

Licensed 2007 by Xdra Productions

Distribution: Membran Music Ltd. | www.membran.net

Artwork: Membran A&R Development GmbH | www.membran-ar.net

DOCUMENTS

LC 12281

ADD

STEREO



Interpretation des Hexeneinmaleins anhand der Zahlensymbolik des Pythagoras

- 1: Aus Eins mach' Zehn,
*Bringe das unteilbare, isolierte Eine (Eins)
in die Vollkommenheit bzw. kosmische
Harmonie (Zehn).*
- 2: Und Zwei lass gehn,
*Schätze nicht die Zwei, den
dialektischen Gegenpart zur Eins.*
- 3: Und Drei mach' gleich,
So bist Du reich.
*Bilde die Synthese aus dem Einen und
dem Gegenpart (Trinität, Dreieinigkeit),
womit eine höhere Intention entsteht.*
- 4: Verlier' die Vier!
*Lass dich nicht von weltlichen
Genüssen leiten.*
- 5: Aus Fünf
6: und Sechs,
Aus Erotik und Harmonie
- 7: Mach' Sieben
8: und Acht,
*entsteht kosmische Integration
und Gerechtigkeit.*
- So ist's vollbracht:
9: Und Neun ist Eins,
*Die Neun steht für das Ende des
Prozesses bzw. einer neuen Einheit,
welche wiederum als neue Eins den
Prozess durchläuft.*
- 10: Und Zehn ist keins.
*Die Zehn ist keine elementare,
symbolische Zahl, gilt für die
Vollkommenheit.*

Die Vier ist eine Quadratzahl $4=2 \cdot 2$ und gilt als Gesamtheit des Irdischen.

Die Neun ist die nächst größere Quadratzahl $9=3 \cdot 3$ und gilt als Abschluss des Prozesses auf eine höhere Ebene. Da Neun eine Quadratzahl ist, können die ersten 9 Ziffern in einem Quadrat (3 mal 3 Ziffern) dargestellt werden.

Mit KI generierte Abfrage zum Thema „Neun Symbole des Pythagoras“

20. April 2025

„Pythagoras‘ neun Symbole“ bezieht sich auf die pythagoreische Philosophie, die eine besondere Bedeutung für die ersten neun natürlichen Zahlen und ihre geometrischen Darstellungen hatte. Die Zahlen 1 bis 9 wurden als Symbole für die Welt, das Universum und seine verschiedenen Aspekte angesehen.

Die Zahlen und ihre Bedeutung:

- **1 (Monas):** Die einsame, unteilbare Quelle aller Dinge, die Einheit.
- **2 (Dues):** Die Dualität, die Opposition, die Trennung von der Einheit.
- **3 (Trias):** Die Harmonie und das Gleichgewicht zwischen den Dualen, die Harmonie des Universums.
- **4 (Tetraktys):** Die Ordnung, die Struktur und das Quadrat, die Grundlage der geometrischen Form.
- **5 (Pentad):** Das Symbol für die menschliche Natur, die Verbindung zwischen Himmel und Erde.
- **6 (Hexad):** Die Schönheit, die Liebe und die Vollendung.
- **7 (Heptad):** Das Symbol für das göttliche, das Heilige und das Mystische.
- **8 (Oktaed):** Die Gerechtigkeit, die Ordnung und das Gleichgewicht der Natur.
- **9 (Ennead):** Die Vollendung und das Streben nach Perfektion.

Die pythagoreische Tetraktys:

Die Tetraktys war ein wichtiger Begriff für die Pythagoräer. Sie besteht aus 10 Punkten in einer dreieckigen Anordnung, die die Summe der ersten vier natürlichen Zahlen ($1+2+3+4=10$) darstellt. Die Pythagoräer sahen in der Tetraktys ein Symbol für das Universum und seine Ordnung.

Generiert mit

https://www.google.de/search?q=pythagoras+neun+symbole&sca_esv=0dd1b38bec68be93&sxsrf=AHTn8zoUTloiZ-gkPmsjZEvz4G_zrj5XsQ%3A1745144172756&ei=bMkEaLTsLeXgxc8Pwfrs4QQ&ved=0ahUKEwi00v7TsOaMAxVlcPEDHUE9O0wQ4dUDCBA&uact=5&oq=pythagoras+neun+symbole&gs_lp=Egxnd3Mtd2l6LXNlcuAIF3B5dGhhZ29yYXMgbmV1biBzeW1ib2xlMgUQIRigATIFECEYoaAFI6T5Q4QhYiD1wAXgBkAEAmAGXAaABngWqAQM3LjG4AQPIAQD4AQGYAgmgAulFwglKEAAYsAMY1gQYR8ICBhAAGAcYHsICCBAAGIAEGMsBwglGEAAAYCBgewglFEAAAY7wXCAggQABiABBiiBMICCBhGKABGMMEmAMAIAYBkAYFkgcDNy4yoAefFLIHazYuMrgH1AU&scient=gws-wiz-serp



[Hauptseite](#)
[Letzte Änderungen](#)
[Zufälliger Artikel](#)
[Wikipedia-Portal](#)
[Aktuelle Ereignisse](#)

[Seite bearbeiten](#)
[Diskussion](#)
[Versionen](#)
[Links auf diese Seite](#)
[Verlinkte Seiten](#)

[Spezialseiten](#)
[Impressum](#)
[Spenden an Wikimedia](#)

[Hauptseite](#) | [Letzte Änderungen](#) |
[Seite bearbeiten](#) | [Versionen](#)
[Druckversion](#)

Nicht angemeldet
[Anmelden](#) | [Hilfe](#)

Andere Sprachen: [English](#) | [Français](#) | | [Norsk](#) | ()

Numerologie

aus Wikipedia, der freien Enzyklopädie

Der Server wird aus Wartungsgründen am 2004-05-12 zwischen 02:00 und 03:00 UTC nicht erreichbar sein.

Unter **Numerologie** bzw. [Zahlenmystik](#) versteht man die Überzeugung, dass Zahlen und Kombinationen aus Zahlen außer ihrer mathematischen Funktion eine weitere Bedeutung zukommt. Aus [mathematisch-naturwissenschaftlicher](#) Sicht drängt sich das nicht auf, hier gilt die Numerologie weithin als [Pseudowissenschaft](#).

Jedoch haben bestimmte Zahlen oft eine kulturelle oder religiöse Bedeutung in den verschiedensten Kulturen. Daher stammt auch die Aufteilung der Woche in sieben Tage, des Tages und der Nacht in je zwölf Stunden, der Stunden und Minuten in jeweils sechzig Teile. Die Zahl zehn spielt für den Menschen schon aufgrund der Finger eine grundsätzliche Bedeutung.

Inhaltsverzeichnis [Verbergen]

- [1 griechische Zahlensymbolik](#)
- [2 Biblische Zahlensymbolik](#)
- [3 Weiteres](#)
- [4 Siehe auch](#)
- [5 Weblinks](#)

griechische Zahlensymbolik

Schon [Pythagoras](#) formulierte Gedanken zur Numerologie.

eins	Gott , Sonne , Mann - Grundlage aller Zahlen
zwei	Teufel , Mond , Frau - steht für weibliche Eigenschaften
drei	Trinität , Versöhnung von Gegensätzen, Gott Jupiter
vier	Materie , Gott Uranus
fünf	Sinnlichkeit , Männlichkeit, Sexualität , Gott Merkur
sechs	Ehe , Harmonie , Göttin Venus
sieben	Geburt , Tod , Magie , Gott Neptun
acht	materielle Welt, Gerechtigkeit, Gott Saturn
neun	Geist , Gott Mars

Biblische Zahlensymbolik